



Jahresabschluss 31.12.2023

FN 336272v

FIRMA

Johann KATTUS GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

27.09.2024

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 839f3b84fbf3affb015e02bb6ccd00af

Johannes Kattus, geb 02.04.1993

am 17.09.2024

Dr. Maximilian Nimmervoll, geb 16.03.1986

am 17.09.2024

Dr. Ernst Polsterer-Kattus, geb 04.07.1957

am 17.09.2024

Auszug aus der Bilanz

in EUR

Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	12.072.875,09	12.352
Anlagevermögen	7.555.237,42	7.806
Immaterielle Vermögensgegenstände	22.187,65	29
Sachanlagen	7.496.799,70	7.751
Finanzanlagen	36.250,07	26
Umlaufvermögen	4.491.304,70	4.520
Vorräte	1.940.687,64	1.924
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.485.267,87	2.434
Wertpapiere und Anteile	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	65.349,19	163
Rechnungsabgrenzungsposten	26.332,97	25
Aktive latente Steuern	0,00	0
PASSIVA	12.072.875,09	12.352
Eigenkapital	7.846.555,44	8.072
eingefordertes Stammkapital	35.000,00	35
<i>Stammkapital</i>	35.000,00	35
<i>davon eingezahlt</i>	35.000,00	35
Kapitalrücklagen	8.200.000,00	8.200
Gewinnrücklagen	0,00	0
Bilanzverlust	-388.444,56	-163
<i>davon Verlustvortrag</i>	-163.132,95	-8
Investitionszuschüsse	215.136,34	251
Rückstellungen	183.763,60	154
atypisch stille Beteiligung	795.339,32	912
Verbindlichkeiten	3.028.675,47	2.962
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	1.033.604,39	1.205
Rechnungsabgrenzungsposten	3.404,92	0

offenzulegender Anhang

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Allgemeine Grundsätze

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 189 ff des Unternehmensgesetzbuchs (UGB) unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt. Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit entsprechend der gesetzlichen Regelungen eingehalten. Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt. Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden - soweit gesetzlich geboten - berücksichtigt.

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

Anlagevermögen

Immaterielles Anlagevermögen

Die erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert sind. Wesentlichen dauerhaften Wertminderungen wird durch die Vornahme außerplanmäßiger Abschreibungen Rechnung getragen. Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear vorgenommen.

Folgende Nutzungsdauern wurden den planmäßigen Abschreibungen zugrundegelegt:

Nutzungsdauer in Jahren	
Software	3 - 10
Produktentwicklungskosten	5

Es wurden im Geschäftsjahr !2023 keine außerplanmäßigen Abschreibungen vorgenommen.

Sachanlagen

Das abnutzbare Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert werden. Die geringwertigen Vermögensgegenstände bis zu einem Wert von EUR 1.000,00 wurden im Zugangsjahr voll abgeschrieben. Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear der voraussichtlichen Nutzungsdauer entsprechend vorgenommen.

Folgende Nutzungsdauern wurden den planmäßigen Abschreibungen zugrundegelegt:

Nutzungsdauer in Jahren	
Bauten	20 - 50
technische Anlagen und Maschinen	4 - 20
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3 - 10

Es wurden im Geschäftsjahr !2023 keine außerplanmäßigen Abschreibungen vorgenommen.

Finanzanlagen

Das Finanzanlagevermögen wurde zu Anschaffungskosten bzw. zum beizulegenden Wert bewertet.

Umlaufvermögen

Vorräte

Die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie die Handelswaren wurden zu Anschaffungskosten unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips bewertet. Die Anschaffungskosten wurden einzeln ermittelt. Die unfertigen und fertigen Erzeugnisse wurden mit den Herstellungskosten angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt. Im Falle erkennbarer Einzelrisiken wurde der niedrigere beizulegende Wert angesetzt. Fremdwährungsforderungen wurden mit ihrem Entstehungskurs oder mit dem niedrigeren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Rückstellungen

Rückstellungen für Anwartschaften auf Abfertigungen und ähnliche Verpflichtungen

Die Abfertigungsrückstellung wurde nach anerkannten finanzmathematischen Grundsätzen auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 1,82 % (Vorjahr: 1,79 %), einer durchschnittlichen Bezugserhöhung von 2,31 % (Vorjahr: 2,31 %) und des gesetzlichen Pensionsantrittsalters ermittelt.

Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung zur Erfüllung der Verpflichtung aufgewendet werden müssen. Sämtliche Rückstellungen haben eine Laufzeit von weniger als einem Jahr.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Jeweils zusammengefasst für alle Posten der Verbindlichkeiten (§ 237 Abs. 1 Z 5 UGB):

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren:

EUR 302.973,08

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten, für die dingliche Sicherheiten bestellt sind:

EUR 1.205.486,78

Art und Form dieser Sicherheiten:

Die dingliche Sicherheit besteht in Form eines Pfandrechtes zu Lasten der Liegenschaft EZ 246, KG 01512 Unterdübling.

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

15

Zusätzlich erforderliche Angaben zur Vermittlung eines möglichst getreuen Bildes der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage des Unternehmens (§§ 222 Abs. 2 und 236 erster Satz UGB; zu den zur Darstellung des Eigenkapitals bei einer Personengesellschaft im Sinn des § 189 Abs. 1 Z 2 UGB notwendigen Angaben siehe Punkt 18):

Gruppenbesteuerung

Seit 2011 ist die Gesellschaft Gruppenmitglied einer Gruppe iSd § 9 KStG. Im Geschäftsjahr 2011 wurde zwischen der KATTUS Beteiligungs GmbH als Gruppenträger und der Johann KATTUS GmbH sowie der JOHANN 1857 GmbH (vormals KATTUS-BORCO Vertriebs GmbH) als Gruppenmitglieder eine Vereinbarung über die Bildung einer Unternehmensgruppe gemäß § 9 KStG mit Wirkung ab dem Geschäftsjahr 2011 abgeschlossen. Die Berechnung der Steuerumlage erfolgt nach der Belastungsmethode. Im Wirtschaftsjahr 2022 wurde die Unternehmensgruppe gemäß § 9 KStG um die Hannis Wein GmbH und im Jahr 2023 um die Johann KATTUS Produktions GmbH erweitert.

Die Steuerumlage !2023 beträgt !EUR -1.750,00 (Vorjahr: !EUR -1.750,00).

Anlagenpiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2023	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2023	
Anlagevermögen	19.108.908,82	186.137,59	0,00	0,00	6.135,15	19.288.911,26	
Immaterielle Vermögensgegenstände	414.450,80	0,00	0,00	0,00	0,00	414.450,80	
Sachanlagen	17.947.182,02	176.137,59	0,00	0,00	6.135,15	18.117.184,46	
Finanzanlagen	747.276,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	757.276,00	

Anlagenpiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2023	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	11.302.880,55	436.529,86	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	385.933,03	6.330,12	0,00	0,00
Sachanlagen	10.195.921,59	430.199,74	0,00	0,00
Finanzanlagen	721.025,93	0,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2023
Anlagevermögen	0,00	5.736,57	11.733.673,84
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	392.263,15
Sachanlagen	0,00	5.736,57	10.620.384,76
Finanzanlagen	0,00	0,00	721.025,93

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2023	Buchwert 31.12.2023
Anlagevermögen	7.806.028,27	7.555.237,42
Immaterielle Vermögensgegenstände	28.517,77	22.187,65
Sachanlagen	7.751.260,43	7.496.799,70
Finanzanlagen	26.250,07	36.250,07